

Zeitschrift: Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss Entomological Society

Herausgeber: Schweizerische Entomologische Gesellschaft

Band: 79 (2006)

Heft: 1-2

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

CHVÁLA, M. 2005. The Empidoidea (Diptera) of Fennoscandia and Denmark. IV. Genus *Hilara*. *Fauna Entomologica Scandinavica* 40, 233 pp. Brill, Leiden, Boston. ISBN 90 04 14799 3. Preis: 99 € (± 150 sfr.).

Die Dipterenfauna Europas, und ganz besonders Nordeuropas, ist im Allgemeinen gut bekannt, und nur wenige Arten werden heutzutage noch neu beschrieben. Eine grosse Ausnahme bildet die Gattung *Hilara* der Familie Empididae. Obwohl viele Arten in Myriaden in der Nähe oder über Wasser beobachtet werden können, haben sie nicht zuletzt wegen ihrem gleichförmigen Aussehen und den damit verbundenen Bestimmungsschwierigkeiten wenig Liebhaber gefunden. Dabei sind Schwarmverhalten, Geschlechterfindung oder das Überreichen von «Geschenken» äußerst interessante Verhaltensweisen, welche Einblicke in die Evolution dieser Tanzfliegengattung geben. Bis heute gab es eigentlich nur ein brauchbares Bestimmungsbuch, nämlich die Britische Empididen-Bearbeitung von Collin (1961), die für Kontinentaleuropa leider sehr unvollständig ist. Ältere Bücher, wie z. B. Engel im «Lindner» (1941-1943), sind völlig unbrauchbar. Wir können heute zum Glück sagen: Endlich, die neue Monographie von M. Chvála ist erschienen! Über 10 Jahre hat sich der Autor mit *Hilara* beschäftigt, und heute legt er uns sein viertes Buch in der Serie «Fauna Entomologica Scandinavica» vor, das diese grosse Lücke in der Dipterenforschung schließt. Es werden 90 Arten ausführlich behandelt, die in Skandinavien gefunden wurden oder noch erwartet werden können. Damit werden etwa $\frac{2}{3}$ der in Nord- und Mitteleuropa nachgewiesenen Arten ausgeschlüsselt, beschrieben und illustriert. Nicht berücksichtigt werden die typisch alpine Fauna sowie diejenigen mediterranen Arten, die gerade noch Mitteleuropa (z. B. die Südschweiz oder das Wallis) erreichen. Glücklicherweise hat der Autor bereits sechs der 12 Artengruppen für ganz Europa revidiert, sowie in weiteren Publikationen die meisten mitteleuropäischen Arten behandelt, so dass die Kombination dieses Buches mit den Einzelpublikationen für Mitteleuropa bereits eine mehr oder weniger vollständige, moderne Dokumentation liefert.

Das vorliegende Buch ist so sorgfältig und hervorragend wie die bisherigen Monographien desselben Autors. Nach einer relativ kurzen Einleitung (der Leser sei auf frühere Arbeiten verwiesen) mit Kapiteln zur Morphologie, Klassifikation, Verhalten und Zoogeographie folgt der Hauptteil mit Bestimmungsschlüssel und der Abhandlung der Arten: Diagnose, ausführliche Beschreibung, Vergleich mit ähnlichen Arten, taxonomische Bemerkungen, Verbreitung und Biologie, umrahmt mit vielen Abbildungen (üblicherweise Beine und Genitalien, manchmal auch Flügel- und Kopfmerkmale, insgesamt etwa 5 Abbildungen pro Art). Ich habe den Bestimmungsschlüssel ausführlich getestet und kann nur bewundernd feststellen, dass es mit einem guten Binokular und einer geeigneten Beleuchtung möglich sein sollte, jedes Exemplar eindeutig zu bestimmen, sofern es trocken gesammelt und präpariert wurde. Demgegenüber verfärbten sich Tiere, die lange in Alkohol aufbewahrt wurden, und es kann zu Problemen bei der Feststellung der Halteren- und Beinfarbe kommen. Der Autor gliedert die Gattung in 12 Artengruppen, die ausführlich beschrieben werden. Diese Gruppen sind zwar möglicherweise nicht immer monophyletisch (bis heute gibt es keine kladistische Analyse der Gattung), aber für praktische Zwecke sehr nützlich.

Wegen der grossen Bedeutung der Gattung in Ökologie (riesige Individuenzahlen) und in Ethologie (spannende Verhaltensweisen) verdient *Hilara* mehr Interesse als bisher. Mit der vorliegenden Monographie ist die Grundlage geschaffen, sich intensiver damit zu beschäftigen. Das Buch gehört deshalb in jede entomologische Bibliothek.

Bernhard Merz, Muséum d'histoire naturelle Genève